

Bundesversammlung

Die Herbstsession ist am 8. Oktober 1948 geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungsgegenstände wird nächstens dem Bundesblatt beigegeben.

8200

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 5. Oktober 1948)

Der Bundesrat hat Herrn Wilhelm Schilling, schweizerischer Konsul in Chicago, ermächtigt, sein Amt als Generalkonsul auszuüben.

(Vom 7. Oktober 1948)

Dem Kanton Bern wird an die Verbauung der Wildbäche in Därligen ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 8. Oktober 1948)

Wegen Erreichung der Altersgrenze werden auf 1. Januar 1949 unter Verdankung der geleisteten Dienste die folgenden Beamten von ihren Stellen entlassen und an die eidgenössische Versicherungskasse überwiesen:

Generaldirektion PTT: die Herren Philippe Maffei, Direktor der Postabteilung; Gottlieb Ulrich, Chef des Baumaterialien- und Werkstättendienstes, und Alfred Matter, I. Sektionschef.

Kreisverwaltungen: Karl Kühne, Kreispostdirektor in Bern, und Paul Engeli, Telephondirektor in Winterthur.

Der Bundesrat hat die Herren A. Chaponnier, Sektionschef der Abteilung für Landwirtschaft, als Delegationschef, Dr. R. Koblet, Vorstand der eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Zürich-Oerlikon, und G. Bolens, Vorstand der eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Lausanne-Mont-Calme, als Delegierte bezeichnet für die in Bern vom 13. bis 16. Oktober 1948 stattfindende internationale Konferenz betreffend Bekämpfung des Koloradokäfers in Europa.

Bundesversammlung

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1948
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.10.1948
Date	
Data	
Seite	418-418
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 404

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.